



Dieser Artikel wurde ausgedruckt unter der Adresse: [http://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/osnabrueck\\_emsland/Fuer-Frieden-Osnabruecker-laufen-nach-Bruessel,friedenslauf114.html](http://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/osnabrueck_emsland/Fuer-Frieden-Osnabruecker-laufen-nach-Bruessel,friedenslauf114.html)

Stand: 02.04.2016 10:23 Uhr - Lesezeit: ca.2 Min.

# Für den Frieden: Osnabrücker laufen nach Brüssel

von Corinna Schwanhold

Der Osnabrücker Läufer John McGurk ist am Freitagmorgen zu einem Solidaritätslauf nach Brüssel aufgebrochen. Gemeinsam mit seinem Verein "Sportler 4 a children's world" will er eine Laufstrecke von 350 Kilometern absolvieren, um ein Zeichen für den Frieden zu setzen. "Wir wollen zeigen, dass wir mit den Belgiern fühlen", sagte der Sportler, der bei seinen Läufen stets im Schottenrock unterwegs ist.

## 350 Kilometer für Solidarität und Einigkeit



1/4

In Osnabrück fällt der Startschuss zum Friedenslauf nach Brüssel. Insgesamt werden von denen jeder jeweils 80 bis 100 Kilometer zurücklegen wird.

## MEHR AUS DER REGION OSNABRÜCK



**Wiesenhof:**  
Ministerpräsident  
in Lohne

Neumarkt in Osnabrück soll  
autofrei werden

A 30: Sperrung nach Lkw-Unfall

Autofahrerin stirbt nach Unfall  
auf A 31

Auto rammt unbeleuchteten  
Karussellanhänger

[Nachrichten - Übersicht](#)

## MEHR INFOS AUS DEN REGIONEN

[Braunschweig, Göttingen  
und Harz](#)

[Hannover und Weser-  
Leinegebiet](#)

[Oldenburg und Ostfriesland](#)

[Lüneburger Heide und  
Untere Elbe-Region](#)

[Osnabrück und Emsland](#)

## Kranzniederlegung am Sonntag

Vier Läufer haben sich in Begleitung eines Wohnmobils auf den Weg nach Brüssel gemacht - jeder von ihnen wird 80 bis 100 Kilometer laufen. Am Sonntagmorgen wollen sie dann am Brüsseler Rathaus einen Kranz für die Opfer der [Terroranschläge](#) niederlegen. "Es ist eine Botschaft für Solidarität und Einigkeit", erklärte McGurk. Die Laufstrecke sei zwar eine enorme sportliche Herausforderung. "Aber das beweist auch, was wir umsetzen möchten."

## Brüsseler Flughafen als Ziel ungeeignet

Ursprünglich wollte McGurk mit seinen Unterstützern einen der Anschlagsorte, den Brüsseler Flughafen, ansteuern. Nach Gesprächen des stellvertretenden Geschäftsführers des Flughafens Münster-Osnabrück, Thorsten Brockmeyer, mit den Betreibern des belgischen Flughafens entschieden sich die Sportler aber für das Rathaus als Ziel ihres Laufs. "Vor dem Hintergrund der organisatorischen Schwierigkeiten haben wir uns entschlossen, dass John den Flughafen nicht ansteuern wird", sagte Brockmeyer.

Die Schirmherrschaft für den Friedenslauf hat Osnabrücks Oberbürgermeister Wolfgang Griesert (CDU) übernommen. Er übergab John McGurk einen Friedensreiter und eine Solidaritätsbotschaft für seinen Brüsseler Amtskollegen Yvan Mayeur.

Dieses Thema im Programm:

NDR 1 Niedersachsen | Regional Osnabrück | 01.04.2016 | 17:00 Uhr

---

## Eintrag 1 bis 2 von 2

RüBu schrieb am 02.04.2016 19:11 Uhr:

Ist ja nett...aber de facto ohne Nutzen. Mir und wohl vielen anderen wäre gehofen, wenn es bei den Behörden laufen würde.

Müller schrieb am 02.04.2016 21:51 Uhr:

@RüBu

Immerhin setzen diese Leute ein Zeichen der Solidarität, was man von vielen Hetzern im Internet nicht sagen kann.

[Artikel kommentieren](#)